



Hendrik Hering - Zur Sache

Gute Arbeit für Rheinland-Pfalz Tariftreue sichern - Mindestlohn durchsetzen

Sachstand: Die tägliche Arbeit und die eigene Arbeitsstelle ist für viele Menschen weitaus mehr als „nur“ Geldverdienen. Arbeit bietet gesellschaftliche Anerkennung und stiftet Identität. Der Wohlstand unseres Landes baut darauf auf, dass mit guter und engagierter Arbeit Qualitätsprodukte geschaffen und Dienstleistungen erbracht werden. Für uns steht fest: Gute Arbeit muss anständig bezahlt werden. Wohin es führt, wenn diese Grundsätze missachtet werden, haben wir in den vergangenen Jahren erlebt: Deutschland geriet durch Finanz-Zockereien und ‚Casino-Mentalität‘ mancher Banker und Spekulanten in eine Schiefelage.

- ✓ **Gesetzlicher Mindestlohn nötig!**
Rund fünf Millionen Menschen arbeiten für Bruttolohnen unter acht Euro. Diese soziale Ungerechtigkeit ist ökonomisch falsch: Niedrige Löhne schwächen die Binnennachfrage und damit unser Wachstum. Wir brauchen daher den gesetzlichen Mindestlohn von 8,50 Euro.
- ✓ **Stärkung der Tarifbindung**
Immer mehr Unternehmen entziehen sich der Tarifbindung und bezahlen ihre Beschäftigten unter Wert. Unfairer Wettbewerb ist die Folge. Wir brauchen daher eine gesetzliche Stärkung der Tarifbindung.
- ✓ **Wir stehen für einen fairen Arbeitsmarkt**
Wir müssen in Deutschland dafür sorgen, dass es auf unserem Arbeitsmarkt wieder fair zugeht: Arbeit hat einen eigenen Wert. Arbeit muss wieder wertgeschätzt werden.

In Rheinland-Pfalz tun wir etwas dafür:

- ✓ Wir sichern gute Arbeit und faire Bedingungen für alle. Wir setzen bei öffentlichen Aufträgen soweit wie möglich Tariftreue und den Mindestlohn in Höhe von 8,50 Euro durch. Wir schaffen das bundesweit weitestgehende Tariftreue- und Mindestlohngesetz.
- ✓ Wir sichern Tariftreue in den wichtigen Branchen wie der Abfallwirtschaft, dem Baugewerbe, in Zweigen des Handwerks, bei den Gebäudereinigungsdiensten und vielen mehr. Damit sorgen wir für eine erhöhte Kontrollmöglichkeit und schützen unsere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und deren gute Arbeitsbedingungen.
- ✓ Wir setzen die Tariftreue im Öffentlichen Personennahverkehr auf der Schiene und der Straße durch. Wir sichern mit einem Maßnahmenbündel, dass Tariftreue auch dort im Öffentlichen Personennahverkehr gilt, wo keine öffentlichen Auftragsvergaben erfolgen - also im Bereich der eigenwirtschaftlichen Verkehre und bei den Dienstleistungskonzessionen. Zudem schaffen wir die Grundlage dafür, dass wir auch im grenzüberschreitenden Verkehr Tariftreue durchsetzen können.
- ✓ Wir führen eine allgemeine Mindestentgeltforderung bei öffentlichen Auftragsvergaben ein: den gesetzlichen Mindestlohn in Höhe von 8,50 Euro.
- ✓ Wir sorgen für eine regelmäßige Überprüfung des Mindestlohns durch eine Kommission. Somit sind Anpassungen an die wirtschaftliche und soziale Entwicklung möglich.

Fazit: Mit unserem Tariftreue- und Mindestlohngesetz schaffen wir die weitestgehenden Regelungen in Deutschland. Wir sichern gute Arbeit und faire Bedingungen für Alle. Wir stärken die Wirtschaft unseres Landes: Durch Tariftreue und Mindestlohn stützen wir den privaten Konsum und sichern den fairen Wettbewerb: Der anständige Arbeitgeber, der seinen Beschäftigten anständige Löhne zahlt, darf nicht der Dumme sein!